

MathematikerIn (Informations- und Datenverarbeitung)

BERUFSBESCHREIBUNG

Synonym zu Hauptberuf ComputermathematikerIn.

MathematikerIn für Informations- und Datenverarbeitung bzw. ComputermathematikerInnen arbeiten an der Schnittstelle von Mathematik und Informatik. Sie entwickeln und berechnen Softwareprogramme und setzen dabei die Zielsetzungen der Programme (z. B. als Zeichen-, Kalkulations- oder Modellierungsprogramme) in mathematische Algorithmen um und testen die Programme auf Benutzerfreundlichkeit. ComputermathematikerInnen arbeiten im Team mit ComputertechnikerInnen, InformatikerInnen, Web-DesignerInnen und anderen SpezialistInnen zusammen.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule und dauert meist 6 Semester (3 Jahre) für ein Bachelorstudium und weitere 4 Semester (2 Jahre) für ein anschließendes Masterstudium. Manche Studienrichtungen haben auch eine andere Studiendauer. Voraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung.